



Bild: Christian Fischer, Geschäftsführer Harzer Verkehrsbetriebe GmbH; Jens Ludwigkeit, Key Account Manager Bus & Coach, Scania; Alexandra Wilbs, Area Manager Bus & Coach Sales, Scania; Hakon Björk, Commercial Director, Scania; Jonas Strömberg, Susta

18.01.2022 14:00 CET

Die Harzer Verkehrsbetriebe (HVB) setzen auf CO₂-neutralen Biogas-Linienbus von Scania

- Nachhaltige Investition für die Aufwertung der städtischen Mobilität mit schwedischer Unterstützung
- Stadtverkehr in Wernigerode fährt nahezu klimaneutral
- Linienbus Scania Citywide LF mit Gasmotor kommt zum Einsatz

Nachhaltige Investition für die Aufwertung der städtischen Mobilität

Die Harzer Verkehrsbetriebe (HVB) investiert rund zwei Millionen Euro für die Aufwertung der neuen Mobilität in Wernigerode. Dies geschieht in Kooperation mit dem [schwedischen Bus-Hersteller Scania](#). Das Projekt wird mit Mitteln der Europäischen Union gefördert. Der Vergabe ging eine europaweite Ausschreibung voran.

Bereits seit über zehn Jahren werden die Busse der Harzer Verkehrsbetriebe fast ausschließlich mit Biomethan betankt. Dieses Biomethan wird von der Firma VERBIO aus landschaftlichen Reststoffen und Stroh hergestellt, ganz ohne Verwendung von Nahrungsmitteln. Das spart bis zu 90 Prozent CO₂ im Vergleich zum Dieselbetrieb. Das eingesetzte Biomethan ist der nachhaltigste derzeit verfügbare Biokraftstoff. Dadurch ist die Bus-Flotte nahezu CO₂-neutral in Wernigerode und Umgebung unterwegs.

Die Vertragsunterzeichnung für die sieben CNG-betriebenen Linienbusse „[Scania Citywide LF](#)“ fand am Hauptsitz des Unternehmens Scania im schwedischen Södertälje statt. Gleich neben dem Firmengebäude befinden sich auch die Produktionshallen der bestellten Bus-Fahrgestelle. Die Endmontage wird anschließend im polnischen Scania Werk Slupsk bei Danzig durchgeführt.

Stadtverkehr Wernigerode fährt nahezu klimaneutral

Im Zuge der Umgestaltung des Stadtverkehrs Wernigerode werden im Sommer 2022 die letzten sieben Dieselfahrzeuge ausgemustert und durch saubere Scania Citywide LF mit Gasmotor ersetzt. Aufgrund der Kooperation mit den Wernigeröder Stadtwerken soll durch den Bezug von zertifiziertem Biogas der erste nahezu CO₂-neutrale Stadtverkehr in den neuen Bundesländern entstehen – das spart insgesamt ca. 100.000 Liter pro Jahr an konventionellen Dieselmotoröl beziehungsweise rund 300 Tonnen CO₂ ein.

Linienbus Scania Citywide LF mit Gasmotor kommt zum Einsatz

Der [Citywide LF](#) wurde von Scania für den Einsatz im anspruchsvollen Stadtverkehr konstruiert und gebaut. Ausgestattet ist der 10,8 m lange Scania Linienbus mit einem modernen, hocheffizienten, 280 PS starken Gasmotor. Gegenüber einem vergleichbaren Bus mit Dieselmotor lassen sich mit einem CNG betriebenen Scania und der Nutzung von fossilem Erdgas bis zu 15

Prozent CO₂ einsparen. Mit Biomethan, also Biogas, liegt die CO₂-Reduktion sogar bei bis zu 90 Prozent.

Der Bus ist mit 29 Sitzplätzen ausgestattet und verfügt über einen Abbiegeassistenten. An den Sitzen sind USB-Steckdosen für Fahrgäste angebracht, der Fahrgastraum ist dank einer 36-kW-Klimaanlage angenehm temperiert. Die neue Scania Citywide Bus-Baureihe zeichnet sich durch eine größere Fahrgastkapazität, mehr Komfort und verbessertes Fahrverhalten aus.

Die Busse überzeugen mit ausgezeichneten Fahreigenschaften, einem erstklassigen Wenderadius, modernsten Fahrerassistenzsystemen und einer verbesserten Unterstützung beim Fahren, Lenken und Bremsen. Zudem bieten sie mehr Sicherheit, ein besseres Klimatisierungssystem und eine gute Geräusch- und Vibrationsdämmung.

Über Scania

Scania gehört zu den weltweit führenden Anbietern von Transportlösungen. Gemeinsam mit unseren Partnern und Kunden treiben wir den Umstieg auf ein nachhaltiges Transportsystem voran. 2024 lieferten wir 96.443 Lkw, 5.626 Busse sowie 11.170 Industrie- und Marinemotoren an unsere Kunden aus. Der Umsatz betrug im Jahr 2023 mehr als 216 Milliarden SEK (mehr als 19,5 Milliarden Euro), wobei etwa 20 Prozent auf Serviceleistungen entfielen.

Scania wurde 1891 gegründet und beschäftigt heute weltweit etwa 59.000 Mitarbeitende in mehr als 100 Ländern. Forschung und Entwicklung befinden sich in Schweden sowie an den Standorten Brasilien und Indien. Die Produktion findet in Europa, Lateinamerika und Asien statt, regionale Produktionszentren befinden sich in Afrika, Asien und Eurasien. Scania gehört zu TRATON SE.

Scania Deutschland verzeichnete 7.220 neu zugelassene Scania Lkw im Jahr 2023 und damit einen Marktanteil von 10,0 Prozent.

Scania Österreich verzeichnete 1.407 neu zugelassene Scania Lkw im Jahr 2023 und damit einen Marktanteil von 13,5 Prozent.

Kontaktpersonen



Nina Khanaman

Pressekontakt

Direktorin Kommunikation und Marketing, Scania Deutschland
Österreich

Nina.Khanaman@scania.com

+49 (261) 897 7 234



René Seckler

Pressekontakt

Media Relations Manager, Scania Deutschland Österreich

rene.seckler@scania.com

+49 151 122 932 55